





J		
U		
D		
0		

Ausschreibung

Alpe Adria Adaptive Judoturnier 2024

nach den Regeln und gefördert von Special Olympics Österreich

Frauen und Männer

Samstag, 27. April 2024

Feldkirchen/Kärnten

mailto:office@judo-treffen.info • www.judo-treffen.info





Der Judo Club – SV Treffen veranstaltet am 27. April 2024 mit Unterstützung von Special Olympics Austria das Alpe Adria Adaptiv Judoturnier.

Datum: Samstag, 27. April 2024

Ort: Sporthalle Feldkirchen

Schulhausgasse 6 9560 Feldkirchen

Zeitplan: Samstag, 27.04.2024

Einlass: ab 10:00 Uhr Offizielle Abwaage: 10:15 - 10:45 Uhr Divisioning: 10:45 - ca. 11.30 Uhr

Beginn der Kämpfe: im Anschluss Siegerehrung: im Anschluss an die

Kämpfe

Nennung: mittels Nennliste an <u>markus@judo-treffen.info</u>

Nennschluss: Freitag, 19. April 2024, 23:59 Uhr mittels Nennliste

Österreichische Vereine zusätzlich über JAMA

Startberechtigt: Judoka (weiblich und männlich) mit mentaler und/oder

körperlicher Behinderung aller Altersklassen mit gültiger Special Olympics Lizenz 2024. Teilnehmer aus österreichischen Vereine müssen zusätzlich eine gültige Judolizenz von

Judo Austria 2024 vorweisen.

Sofern Sportler:innen noch keine gültige Special Olympics Sportlerlizenz haben, können diese über die Special

Olympics Datenbank beantragt werden.

Sportler aus anderen Nationen sind startberechtigt mit Lichtbildausweis und einem gültigen ärztliches Attest

welches nicht älter als ein Jahr sein darf.

Die Judoka werden vor Ort im Rahmen des Divisioning in

Wettkampfklassen eingeteilt.

Startgebühr: 15,00 € pro Teilnehmer:in





Levels:

Level 1:

Level 1 ist ein Judoka¹, die/der in einem Wettkampf mit einem normalen Freizeit- oder Wettkampf-Judoka durch führen kann. Dieser Judoka ist schnell und kraftvoll und hat eine ausgezeichnete Reaktionsfähigkeit.

Er hat ein starkes Gefühl für Judo und eine ausgezeichnete strategische Sichtweise. Diese Art von Judoka hat eine minimale Behinderung und besucht daher normalerweise eine reguläre Schule. Im Allgemeinen sind dies Judoka mit einer sozialen oder leichten körperlichen Behinderung, sehbeeinträchtigte und gehörlose Judoka und Judoka mit einer geistigen Behinderung, die über die Stufe 2 hinausgewachsen ist.

Level 2:

Level 2 ist ein Judoka, der Randori mit einem normalen Freizeitjudoka durchführen kann. Dieser Judoka ist schnell und kraftvoll und hat eine mäßige Reaktionsfähigkeit, reagiert aber in der Regel spät min judospezifischen Situationen. Er hat ein gutes Judogefühl, aber normalerweise keine effektive Strategie.

Level 3:

Stufe 3 ist ein Judoka, der ein spielerisches Randori mit einem normalen Freizeitjudoka durchführen kann. durchführen kann. Dieser Judoka ist einigermaßen schnell und kraftvoll und hat ein einigermaßen entwickeltes Reaktionsvermögen, reagiert aber fast immer zu spät auf situatives Judo. Die Strategie für diesen Judoka besteht oft darin, dieselbe Technik immer wieder zu wiederholen.

Level 4:

Stufe 4 ist ein Judoka, der mit einem anderen Judoka der gleichen oder einer vergleichbaren Stufe kämpfen kann. Die Reaktionsfähigkeit ist eingeschränkt. Normalerweise besteht die einzige Judotechnik aus einfachen Würfen und Festhaltegriff.

Level 5:

Level 5 ist ein Judoka, der mit anderen Judoka desselben Levels kämpfen kann. Diese Judokas sind sehr passiv, oder reagieren sehr langsam. Ständiges Coaching ist notwendig. Wenn sie im Festhaltegriff sind, kann die Aktion zur Befreiung sehr lange dauern.

Die meldenden Vereine/Einrichtungen gewährleisten mit der Anmeldung die Wettkampffähigkeit (Gesundheitspass) und einen ausreichenden Versicherungsschutz der Athleten. Im Rahmen des Divisioning können Levels zusammengelegt werden und die Wettkampfklassen für die Durchführbarkeit der Meisterschaft eingeteilt werden. Wenn die Behinderung eines Judoka einen Kampf in Tachi-Waza nicht zulässt, so wird der Kampf in Ne-Waza durchgeführt. Dies soll bei der Anmeldung bekannt gegeben werden.





Einschränkungen: Verbot aller Hebel- und Würgetechniken

Verbot von Sangkaku-Techniken Verbot aller Selbstfalltechniken

Umdreher in Ne-Waza-Kämpfen werden als Wurf bewertet. Es ist verboten, in Ne-Waza-Kämpfen den Gegner im Kniestand gerade nach hinten um zudrücken (Verletzungsgefahr!). Es ist

verboten, Druck auf Hals, Kopf oder Nacken auszuüben.

Kampfzeit: Level 1 & 2: 3 Minuten, Golden Score: bis zur

Kampfentscheidung Level 3-5: **2 Minuten,** Golden Score:

bis zur Kampfentscheidung

Austragungsform: Es kämpft jeder / jede gegen jeden / jede.

Auszeichnung: SiegerInnen und Platzierte werden prämiert.

Kosten: Jeder / Jede TeilnehmerIn / Verein trägt seine / ihre Kosten selbst.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für

Verletzungen und dergleichen.

Medien: Mit der Anmeldung erklärt ihr euch bereit, dass das der Judo

Club – SV Treffen und Special Olympics Österreich Foto- und Videoaufnahmen von der Veranstaltung produzieren und diese für die eigenen Medienkanäle wie Homepage, soziale Medien

und Presseaussendungen nutzt.

Turnierdirektor Markus MAYER

Mail: markus@judo-treffen.info Mobil: 0664 / 2427986

Verantwortlicher Andreas BERNHOFER

Kampfrichter: Mail: andi.bernhofer@gmx.at Mobil: 0664 / 4120682

KampfrichterInnen: werden vom Kampfrichterreferat nominiert

Medizinische Versorgung: wird vom Veranstalter gestellt

Verpflegung: Für Verpflegung ist selbst auf zu kommen, Sportcafe ist in der Halle

Quartier: Für Unterstützung bei der Quartiersuche kontaktieren Sie

bitte den austragenden Verein Judo Club – SV Treffen

Treffen, 2024-01-29





Nennliste

Verein:		
Ansprechpartner:		
Telefon:	E-Mail:	

NI-	Familianness	Vorname	Cassials		Weiblich WK			Männlich WK					CO Lizon-	
Nr Fami	Familienname	Vorname	Gewicht	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	SO-Lizenz

Nennungen an: markus@judo-treffen.info bis spätestens 19. April 2024, Österreichische Vereine zusätzlich über JAMA